

Pressemitteilung

19. Januar 2024

Julhiet Sterwen, ein Portfoliounternehmen von Argos Wityu, überschreitet die 100-Millionen-Euro-Umsatzgrenze und gibt die Übernahme von M618 Consulting bekannt.

Julhiet Sterwen wird seit 2021 von Argos Wityu unterstützt und bestätigt seine Position als einer der führenden Akteure in der Strategie-, Transformations- und Innovationsberatung. Das Unternehmen gab heute bekannt, dass es jetzt die 100-Millionen-Euro-Umsatzgrenze überschritten hat und M618 Consulting übernimmt.

Das starke Wachstum von Julhiet Sterwen ist ausschließlich organisch bedingt. Innerhalb von vier Jahren ist der Umsatz von 50 auf 100 Millionen Euro und die Zahl der Mitarbeiter von 300 auf 600 gestiegen.

Das Unternehmen, das sich dem "Consulting for Good" verschrieben hat, setzt sich dafür ein, dass aktuelle und künftige Transformationen nachhaltigen Wert schaffen. Diese starken Werte, kombiniert mit einem Business- und People-Ansatz und einem innovativen Geschäftsmodell, haben Julhiet Sterwen zu einem der führenden Unternehmen in seinem Sektor gemacht.

Julhiet Sterwen hat in der Vergangenheit in einer Vielzahl von Sektoren und Fachgebieten gearbeitet, die alle Aspekte der Transformation abdecken. In den letzten Jahren hat das Unternehmen seine Position vor allem in den Bereichen öffentlicher Sektor, Energie und Energiewende, Industrie, Daten und Analytik ausgebaut. Mit der Übernahme von M618 Consulting expandiert das Unternehmen in die Sektoren Luxusgüter und Finanzdienstleistungen.

M618 Consulting wurde 2018 gegründet und befasst sich mit Fragen der Organisation, der betrieblichen Leistung, des Managements, der Digitalisierung und der sozialen Verantwortung von Unternehmen, wobei der Schwerpunkt auf Daten liegt. Das Unternehmen hat seit seiner Gründung durch Jean Courcelle Labrousse, Stéphane Marchal und Nicolas Monomakhoff ein starkes Wachstum erlebt. Es hat ein breit gefächertes Kundenportfolio mit großen Namen wie Bpifrance, Clariane, Société Générale, Crédit Agricole und APEC aufgebaut. Auch im Luxusgütersektor ist M618 stark vertreten, beispielsweise bei der Kering Group.

Mit ihrer sich ergänzenden Expertise wollen Julhiet Sterwen und M618 Consulting Kunden im privaten und öffentlichen Sektor sinnvoll beraten und sie so bei der Bewältigung der großen wirtschaftlichen, digitalen, sozialen, gesellschaftlichen und ökologischen Veränderungen unterstützen, denen sie gegenüberstehen.

Marc Sabatier, Chairman und Gründer von Julhiet Sterwen, kommentiert: „Wir freuen uns, dass die Teams von M618 Consulting sich Julhiet Sterwen anschließen. Abgesehen davon, dass wir uns offensichtlich gut ergänzen, teilen wir auch dieselben Ambitionen und Werte, die mit unserem Engagement für Consulting for Good im Einklang stehen. Unsere Kunden werden die ersten sein, die von diesem Zusammenschluss profitieren.“

Gilles Lorang, Managing Partner bei Argos Wityu, fügt hinzu: „Wir sind stolz darauf, das dynamische Team von Julhiet Sterwen zu unterstützen. M618 ist ein anerkanntes Unternehmen mit bedeutender Expertise in den wichtigen Sektoren Luxusgüter und Finanzdienstleistungen. Diese Übernahme ist ein wichtiger Meilenstein in der Strategie von Julhiet Sterwen, durch Akquisitionen zu wachsen. Sie wird es der Gruppe ermöglichen, ein reichhaltiges und vielfältiges Spektrum an Transformationskompetenz anzubieten.“

Stéphane Marchal, Präsident und Co-Gründer von M618 Consulting, sagt abschließend: „Die menschliche und unternehmerische Dynamik von Julhiet Sterwen, ihr innovatives Organisations- und Sozialmodell und die Qualität ihrer komplementären Expertise haben die Idee dieses Zusammenschlusses für M618 Consulting logisch erscheinen lassen. Indem wir unsere Kräfte mit den Teams von Julhiet Sterwen vereinen, werden wir mehr denn je in der Lage sein, unsere Energie in Impact-Projekte einzubringen.“

Kontakt

Coralie Cornet – Head of Communication – ccc@argos.fund – +33 (0)6 14 38 33 37

Über Argos Wityu

argos.wityu.fund

Ein Unternehmen, zwei Strategien. Argos Wityu ist eine unabhängige europäische Private-Equity-Gruppe mit Büros in Amsterdam, Brüssel, Frankfurt, Genf, Luxemburg, Mailand und Paris.

Argos unterstützt Mittelständler bei ihrem Wachstum. Seit der Gründung vor über 30 Jahren wurden bisher mehr als 90 Unternehmen begleitet. Argos Wityu verwaltet derzeit ein Vermögen von 1,7 Mrd. Euro, geht Mehrheitsbeteiligungen ein und investiert i.d.R. zwischen € 10 Mio. und € 100 Mio. Eigenkapital in eine seiner beiden Strategien:

- Der Midmarket-Fonds ermöglicht Unternehmen schnelleres Wachstum durch neues Kapital;
- Der Climate-Action-Fonds entwickelt durch Maßnahmen zur Dekarbonisierung nachhaltige europäische Marktführer.